SCHAUFENSTER HARDT-VENN

Nr. 204 • Kostenlos an alle Haushalte • 03.06.2016

Monatliche Lokalnachrichten für die Ortsteile des Stadtbezirks

SCHNEEGE`S MIETZENTRUM
Geschirr + Spülmobile
MG-Rheindahlen • Stadtwaldstr.19-21
Telefon 0 21 61 - 82 12 05 - 0

In Hardt wurde diskutiert

MT- Bei den 20. Hardter Gesprächen in der Mensa der Gesamtschule fand ein reger Austausch zwischen den Anwesenden statt. Alles, was den Teilnehmern auf der Seele brannte, kam auf die Tagesordnung und wurde an diesem Abend besprochen. Die Moderation wurde von Antje Rometsch übernommen, die routiniert durch die Veranstaltung führte. Zu Beginn informierte Ratsherr Fred Hendricks (Foto) über die 900 Jahrfeier in Hardt am 25. und 26.6.2016. Unmut kam auf über die schlechte Information des Marathonlaufs im Juni 2016, der durch den Ortsteil führt und somit Straßensperrungen zur Folge hat. Die betroffenen Anwohner hätten sich von Seiten des Veranstalters einen besseren Informationsfluss gewünscht. In der Flüchtlingsunterkunft Winkelner Straße sind die ersten Bewohner eingezogen. 33 von 106 möglichen Plätzen sind schon belegt. Sozialarbeiter der Stadt Mönchengladbach sowie viele ehrenamtliche Helfer sind für die Menschen im Einsatz. Das entstandene Netzwerk greift zu 100 Prozent. Es wird Hand in Hand zusammengearbeitet. Die angebotenen Sprachkurse werden gut angenommen. Hilfe in Form von Materialien oder Sachspenden gibt es unter anderem im „Umsonstladen". Die Einrichtung Bürgerservice soll auf jeden Fall in Hardt erhalten bleiben - ebenso wie die Polizeidienststelle. Nach Möglichkeit auch weiterhin gemeinsam in einem Gebäude. Weitere Themen des Abends waren vermehrt auftretende Geschwindigkeitsüberschreitungen im Ort. Besonders im Bereich Gartenkamp. Nach ca. 2 Stunden fand die Gesprächsrunde, an der insgesamt 35 Personen teilnahmen, ihr Ende. Die 21. Hardter Gespräche finden am 25. Oktober 2016 um 19.00 Uhr im kath. Pfarrheim statt. Foto: Michael Thomaßen

Neue Wildblumenwiese in der Herzpark-Klinik bei Hardt

Aktive Mitglieder des Naturschutzbunds Deutschland, Stadtverband Mönchengladbach (NABU-MG) haben auf dem Gelände der Herzpark-Klinik in Hardt eine Wildblumenwiese ausge-

Fortsetzung nächste Seite

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLLÄDEN · MARKISEN · JALOUSIEN · RAFFSTORES · SONNENSCHUTZ
TEXTILSCREENS · BLENDSCHUTZ · TERRASSENÜBERDACHUNGEN · WINTERGÄRTEN · FLIEGENGITTER
rolladen müllers
FensterVisionen
"Wenn etwas nicht richtig ist, dann kann man das nicht einfach ignorieren und sagen, man bringt es später in Ordnung. So arbeiten andere Firmen."
Steve Jobs
www.rolladen-muellers.de
SHOWROOM DER VISIONEN – AUCH SAMSTAGS VON 9 BIS 13 UHR GEÖFFNET
TROMPETERALLEE 200-208 · 41189 MÖNCHENGLADBACH-WICKRATH · TEL. 02166 / 550550

Kassen Wirtz
Rönneterring 11
41068 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 4670 288
www.kassen-wirtz.de

NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS

Die nächste Ausgabe erscheint am 08.07.2016

REISEBÜRO VON STEIN

Gebeco
Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation

Reisebüro von Stein
bietet eine exklusive Sondergruppenreise nach
APULIEN
vom 04. - 11.10.2016 ab/bis Düsseldorf
Anmeldeschluss: 24.06.2016

APULIEN - Das verborgene Juwel Italiens. Entdecken Sie mit dem **REISEBÜRO VON STEIN** und **GEBECO** eine der ursprünglichsten Kulturlandschaften Süditaliens.

Inklusivleistungen:
- Unterbringung in einer landestypischen MASSERIA (ehemaliger Gutshof) bei Torre Canne
- Zug zum Flug (2. Klasse)
- Flüge ab Düsseldorf mit Eurowings bis/ab Bari in der Economy Class
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen, 3x leichter Mittagsimbiss
- Transfers/Ausflüge/Besichtigungen/Eintrittsgelder
- Alberobello mit den typisch runden Trullis
- Weinverkostung in Alberobello
- Eis essen in Monopoli
- Stadtrundgang in Lecce
- Bummel durch Otranto´s historische Stadt
- Rast in der Kalksteinstadt Trani
- Leichte Wanderung von Coreggia nach Cocoliccio
- Besichtigung der Grotten von Castellana
- Das barocke Martina Franca
- Zu Gast in einer Ölmühle inkl. Ölprobe
- Zauberhaftes Ostuni
- Besuch des ehrwürdigen Castel del Monte
- Deutsch sprechende GEBECO Reiseleitung
- Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Pro Person im DZ € 1.369,-- Aufpreis EZ € 160,--
Reisebegleitung:
voraussichtlich Annette von Stein und Stefania Lettini
Reisebüro von Stein Burgfreiheit 68 Tel.: 02166 12 46 16
Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 9.30 – 12.30; 14.30 – 18.30 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
www.reisebuero-von-stein.de • www.masserien.de • www.lettinis.de

ANTIKECK

ANTIQUITÄTEN & KUNSTHANDEL
ANTIKMÖBEL-LOGISTIK

Gasstraße 96
41236 Mönchengladbach
Tel. 02166 - 217 497 • Mobil: 0157 - 802 617 67

Öffnungszeiten:
montags - freitags • 14.00 - 18.00 Uhr
samstags 10.00 - 15.00 Uhr

www.antikeck-onlineshop.de
www.antikmoebel-moenchengladbach.de
www.antikeck-npage.de

Fortsetzung von Titelseite

sät. Damit werden nicht nur die Patienten und Mitarbeiter der Klinik erfreut, auch die in unserer Gegend immer seltener werdenden Insekten, wie zum Beispiel Wildbienen und Schmetterlinge, haben in Zukunft wieder eine ergiebige Nahrungsquelle. Der NABU-MG stellte Gerätschaften und Wildblumensamen zur Verfügung. Mehrere seiner aktiven Mitglieder bereiteten das von der Herzpark-Klinik zur Verfügung gestellte Gelände zur Aussaat vor, die von der NABU-Vorsitzenden Ruth Seidel eigenhändig vorgenommen wurde. Bleibt zu hoffen, dass die unterschiedlichen Samenmischungen für Standorte im Schatten, in der Sonne und auf feuchtem Boden angehen und die Aktion ein großer Erfolg für die Natur und die Menschen wird. Interessierte Bürger sind beim NABU-MG jederzeit willkommen: 02166 671 986 und www.nabu-mg.de

Sommerfahrtage 2016

Zu den Sommerfahrtagen am 11. und 12.6.2016 laden die LGB Freunde Rhein/Sieg alle interessierten Bürger in ihr Rheydter Clubdomizil, Endepohlstraße 3, ein. Präsentiert werden die große Innenanlage der Spur G (Maßstab 1:22,5), die immer wieder etwas weiter ausgebaut wird und mit regem Eisenbahnverkehr alle begeistert. Im Keller machen die Mitglieder des Clubs mit dem Bau der Anlage Albula nach dem Vorbild der Schweizer Rhätischen Bahn große Fortschritte und führen interessanten Fahrbetrieb sowie Schienen- und Weichenbau vor. Für Kinder besteht die Möglichkeit, mit Lego Steinen einen eigenen Waggon zu entwerfen oder bei der Junioranlage selbst zum Lokführer zu werden. Unter Anleitung können die Kleinen auch an den großen Anlagen den Fahrbetrieb steuern. Im Außenbereich wird eine große 7 1/4 „ Anlage die Kleinen (und Großen) rund um das Domizil befördern. Aussteller und Clubmitglieder werden neue und gebrauchte Waren nicht nur in der Spur G anbieten.

Renate Fellner lädt zur Vernissage ein

SE- Renate Fellners Ausstellungen zeugen immer wieder von der unerschöpflichen Quelle ihrer Phantasie, des tiefen Verständnisses aller Lebensphasen und des sensiblen Empfindens im Umgang mit Mensch und Tier. Ihre Kunst zu erklären, beherrscht sie zwar perfekt, legt aber großen Wert darauf, die Kunstliebhaber selbst erfahren zu lassen, was sie berührt und anspricht. Renate Fellner ist sehr gespannt, wie die Menschen auf ihre Kunst reagieren. Sie gibt Denkanstöße mit der tiefgründigen Ausdrucksform der Skulpturen und verändert manchmal bei der Entstehung ihrer Objekte das ursprünglich geplante Werk, das dann dem gezeichneten Prototyp sozusagen entwachsen scheint. Ihre neue Ausstellung „Geliddert – Gespruchen – Gedanzt“ umfasst den Kreislauf des Lebens. Vom Werden und Wachsen bis zum Vergehen. Von hinreißenden Musikstücken, z. B. von Hayden, Beethoven oder Strauss und romantischen Werken von Shakespeare inspiriert und mit ihrem eigenen Wortwitz gepaart, schafft sie Unikate, die ihre eigene Persönlichkeit wiederspiegeln. Diese Werke sind eine Hommage an das Leben. Renate Fellner schöpft unermüdlich aus den Alltäglichkeiten des Lebens und schafft daraus Momente des Glücks, der Liebe, des Lebens und der Trauer. An jedem Objekt hängt ihr Herz und sie trennt sich nur von ihren Werken nach Prüfung des Käufers durch ihr ‚Bauchgefühl‘. In ihrem Atelier hat jede Skulptur ihren liebevoll gewählten Platz und mit ein wenig Phantasie könnte man glauben, für uns Menschen ungesehen, würden die Figuren unbeobachtet zu leben beginnen. Ein Zauber umgibt das Atelier und den romantisch gestalteten Garten, die man bei der nächsten Vernissage, am 2. und 3. Juli 2016 erleben sollte um sich ganz dieser Kunst und dem damit verbundenen Gefühl hinzugeben.
Fotos: Werner Erkens

Vernissage am 2. und 3. Juli, 11.00 – 18.00 Uhr, Kamphausen 171, Jüchen

Plüschtier Wolly hat Bauchschmerzen

Oberärztin schreibt Kinderbilderbuch

Bücher werden erst mit dem Herzen und den Augen der Leser wichtig. Das gilt vor allem auch für Literatur, die für Kinder gemacht ist. In diesem Sinn hat die Oberärztin am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin am Eli Dr. Silke von Tiling ein schönes und wichtiges Buch geschrieben: Wolly hat Bauchschmerzen. Der Text verbindet eine leicht verständliche Geschichte mit kindgerechten Informationen zum Thema Krankenhaus, stationäre Aufnahme und OP. Dr. Silke von Tiling hat nicht nur den Text geschrieben, sondern sie hat auch das Plüschschaf Wolly Sunshine mit der Fotokamera begleitet und mit viel Liebe zum Detail in Szene gesetzt. Unterstützt wurde sie in ihrem Vorhaben nicht nur vom Chefarzt der Kinderklinik Prof. Dr. Wolfgang Kölfen, sondern auch vom Förderverein der Städtischen Kliniken proEli. Für den Vorsitzenden des Vereins Franz-Josef Esser, war es denn auch keine Frage, dass er sich im Verein für die Finanzierung des Kinderbilderbuches stark gemacht hat.

Ausstellung

Herbert Schatten, ehemaliger Brandingenieur im Ruhestand, betreibt als Hobby Kupferschmiedekunst und Holzdrechselei. Da er nicht alle mit der Zeit angesammelten Exponate im Haus und im Garten unterbringen kann und diese auch zu schade sind nur für seine Familie und Besucher zu sehen, hat er sich entschlossen, diese im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und eventuell zu veräußern.
Ausstellungsumfang: Kupferarbeiten wie verschieden Kaskadenbrunnen, Tierplastiken, Windspiele, Holz-Drechselarbeiten wie Schüsseln, Schalen, Vasen Zierkugeln, Teller etc.
Ausstellungsort und -zeit: Sonntag, 19. Juni, 11.00 - 17.00 Uhr, Vossenbäumchen 63, in Hardt.

Frühjahrs- und Sommermode schon sortiert und gebügelt

Insgesamt werden beim Volksverein im Jahr etwa 140 Tonnen Textilien sortiert. Das Ergebnis ist jetzt zu sehen in sechs von sieben Läden des Volksvereins, in denen auch Bekleidung verkauft wird. „Es kommen noch einmal jährlich bis zu 600 Tonnen Bekleidung hinzu, die wir für die KAB in Aachen einsammeln“, beschreibt der Geschäftsführer des Volksvereins Hermann-Josef Kronen, die Dimension der Arbeit des Volksvereins allein im Bereich Textil. Mehr Infos unter www.volksverein.de

Foto: Volksverein

Neue Schützenkönige in Hardt

Neuer Jungkönig der St. Nikolaus-Bruderschaft ist Robin Berx aus der Gruppe der Jungschützen. Er konnte sich bereits mit dem 17. Schuss gegen 2 Mitbewerber durchsetzen und holte den Vogel von der Stange. Seine Minister werden Peter Panglisch und Mark Heythausen sein, als Adjutant fungiert Kaspar Fuchs.

Fortsetzung nächste Seite

Terrassenüberdachungen & Carports
DIREKT vom Hersteller zu TOP Konditionen

Alu Terrassenüberdachung
5x3m mit VSG Glaseindeckung
3.500,- €
inkl. Montage, inkl. MwSt.

Verkauf BoSman Montage
Elektronikstr. 23 - 41751 Viersen
Tel.: 0 21 62 / 810 77 90
info@ueberdachte-terrasse.de
www.ueberdachte-terrasse.de

Sabrina Pontzen
Raumdesign
- kreative Fenstergestaltung
- Gardinenpflege
- Neuanfertigung & Änderung
- Sonnenschutz

Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik) · 41069 Mönchengladbach
weitere Infos unter: www.pontzen.de Telefon (02161) 13 445

Die AWO Aktionswoche 2016

„Echtes Engagement. Echte Vielfalt. Echt AWO“

Engagement ist tief in der Tradition der AWO verwurzelt . Unsere bundesweite Aktionswoche 11. – 19. Juni 2016 wirkt nach innen und außen – und informiert über zahlreiche soziale Themen.

Vielfalt wirkt vielfach: Die AWO ist in dieser Woche und im ganzen Jahr für alle Menschen mit unterschiedlichen Angeboten da. Mit vielen unterschiedlichen und interessanten Aktionen – von der Kindertagesstätte über die Erziehungsberatungstelle bis zur Seniorenbegegnungsstätte:

Die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ortsvereinen und Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss **freuen sich auf Sie!**

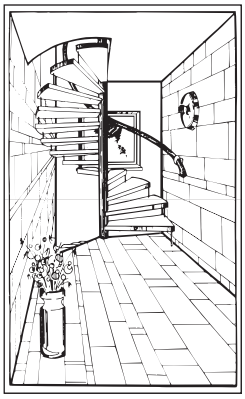
Wir werden in dieser Woche bundesweit unsere Türen öffnen, um Ihnen unsere engagierte,soziale Arbeit zu präsentieren und zu zeigen:

- Was hinter der AWO steckt und was wir machen.
- Die AWO ist offen für alle – jeder Mensch ist uns willkommen.
- Jede und jeder kann bei den Angeboten der AWO mitmachen oder sie in Anspruch nehmen.
- Warum es richtig und wichtig ist, sich in der AWO zu engagieren.
- Wir legen Wert auf Tradition und sind zugleich modern, lebendig, innovativ, dynamisch, vielfältig und sind somit für alle Generationen interessant.

Was wann und wo stattfindet, alle kleinen und großen Veranstaltungen, finden Sie im Internet unter **www.awomg.de** und **www.echt-awo.org**.

Die AWO in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss: Wohlfahrtsverband-modernes soziales Dienstleistungsunternehmen und sozialpolitischer Mitgliederverband zugleich.
1300 Mitglieder, 500 engagierte ehrenamtliche oder professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Menschen stärken auf dem Weg eines selbstbestimmten Lebens.
Vielfältige Angebote: Für Menschen aller Generationen, jeder Herkunft, kultureller Prägung und Glaubensrichtung, für gesellschaftliche Integration und Emanzipation der und des Einzelnen.
Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit: Die Werte der AWO leben und in gesellschaftspolitische Entscheidungsprozesse einbringen.
Verantwortung: Als verlässlicher Partner der Kommunen, als guter Arbeitgeber mit attraktiven Arbeitsbedingungen- für eine soziale Gesellschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
Arbeiterwohlfahrt in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss
Brandenberger Straße 3-5, 41065 Mönchengladabch
Telefon 02166 81 99 0, Mail info@awomg.de



Kirschner&Krasniqi
Kunst- und Naturstein GmbH
● Fensterbänke ● Treppen
● Terrassen ● Wohnräume
Auch wenn es zeitlich eng wird, sind wir für Sie da.
Dank neuer Technik schneiden wir (ohne Aufpreis) innerhalb von 24 Stunden.
Wir beraten kostenlos und sind für Sie da:
Mo-Do 08.00 - 17.00 Uhr;
Fr. 08.00 - 16.00 Uhr;
Sa. (außer an Brückentagen) 08.00 - 13.00 Uhr
Wetschewell 40 • 41199 MG-Odenkirchen
Telefon: 0 21 66 / 5 17 80 • E-mail: kirschner-krasniqi@t-online.de

Fortsetzung von Seite 3

Animiert durch den erfolgreichen Vogelschuss seines Sohnes Robin trug sich dann sein Vater Frank Berx in die Schießliste für den Altkönig ein, musste sich aber dann gegen 3 weitere Mitbewerber durchsetzen. Schließlich machte es Frank Berx mit dem 30. Schuss seinem Sohn nach und wurde neuer Schützenkönig der Bruderschaft für das Jahr 2017. Er ernannte dann seinen Vater Matthias Berx zum Minister, so dass in 2017 drei Generationen der Familie Berx in den Hardter Königshäusern vertreten sein werden. Neben Matthias Berx wird der 2.Geschäftsführer Frank Steinmetz das Ministeramt ausüben, Ralf Hennekes wird das Königshaus als Adjutant führen.
Frank Berx war bereits mit Minister Frank Steinmetz und Adjutant Ralf Hennekes Schützenkönig 2013. Als „Neuling“, der aber ebenfalls schon als König und Minister fungiert hat, kommt nun sein Vater dazu. Das neue Königshaus besteht somit aus einem erfahrenen Team, das sicher Junior Robin und seiner Mannschaft einiges Wissenswerte mitgeben kann. Die Einführung der neuen Majestäten erfolgt anlässlich der Spätkirmes am 28. August 2016.

Privatparkplätze: Knöllchen sind nur bei klarer Kennzeichnung zulässig

Immer mehr Supermärkte und andere Inhaber von privaten Parkplätzen lassen ihre Stellplätze von spezialisierten Firmen überwachen. Wer sein Fahrzeug zu lange oder falsch parkt, kassiert ein privates „Knöllchen“. Solche Strafen sind allerdings nur zulässig, wenn der Fahrer klar erkennen kann, worauf er sich einlässt. Der Anwaltverein Mönchengladbach informiert.

„Der Autofahrer muss klar erkennen können, wie lange er parken darf und welche Strafen bei einem Verstoß anfallen“, sagt Rechtsanwalt Michael Rost, Vorsitzender des Anwaltvereins Mönchengladbach. Diese Informationen müsse der Betreiber des Parkplatzes in der Regel über gut sichtbare Schilder kommunizieren.

Im Unterschied zu Knöllchen auf öffentlichen Parkplätzen wird bei einem privaten Strafzettel kein Verwarnungs- oder Bußgeld fällig, sondern eine Vertragsstrafe. „Wer sein Auto auf einem privaten Parkplatz abstellt, geht einen Vertrag mit dem Betreiber ein und akzeptiert dessen Bedingungen – zum Beispiel die Höchstparkdauer. Das gilt aber nur, wenn die Vertragsbedingungen erkennbar sind“, so Rechtsanwalt Michael Rost. Deshalb sei die korrekte Beschilderung so wichtig. Wenn die Parkbedingungen nicht klar zu erkennen seien – beispielweise wegen zu kleiner oder versteckt angebrachter Schilder – sei ein privates Knöllchen unzulässig.

Private Knöllchen können teurer sein als Strafzettel auf öffentlichen Parkplätzen, die Betreiber dürfen die Strafe aber nicht unangemessen hoch ansetzen. „Strafen, die mehr als doppelt so hoch ausfallen wie vergleichbare Knöllchen auf öffentlichen Straßen, müssen Falschparker nicht akzeptieren“, so Rechtsanwalt Michael Rost vom Anwaltverein Mönchengladbach.

Zeit für den Sommerflor

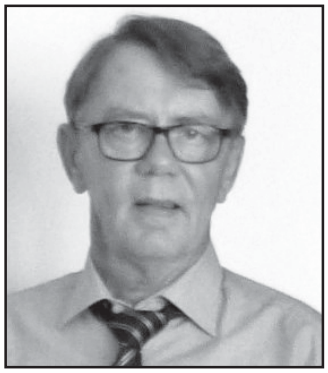
Von den etwa 20.000 Stiefmütterchen im Blumenparterres des Bunten Garten mussten sich die Parkbesucher jetzt verabschieden. Die Frühjahrssaison ist jetzt beendet. Dafür können sie sich an 24.000 einjährigen Pflanzen erfreuen. Das große Blumenbeet hat dieses Jahr ein Muster in den Farbtönen purpurrot, orange, gelb, violett und weiß. Die Pflanzung findet stets nach den Eisheiligen statt, da an diesen Tagen im Mai immer noch Frost auftreten kann, der den Pflanzen schaden würde.

Derzeit blühen noch nicht alle Pflanzen, das Beet wird seine ganze Blütenpracht erst im Laufe einiger Wochen entwickeln. Dann werden unter anderem Zinnien, Zieramaranth, Goldzinnien (Bidens), Studentenblumen (Tagetes), weiße Cosmeen Rudbeckien in den Sorten „Prairie Sun“ und „Indian Summer“ blühen sowie einjährige Salbei in weiß und blau. Einjährige Gräser, so das Lampenputzergras Pennisetum setacetum „Rubrum“ und die Mähnengerste, Hordeum jubatum, setzen besondere Akzente.

Der Sommerflor wird bis zum Herbst das Beet schmücken; da die Pflanzen nicht winterhart sind und erste Frühfröste nicht überdauern würden, werden sie dann aus dem Beet entfernt. Aber nicht nur das große Blumenparterres hat eine neue Bepflanzung erhalten. Alle Beete mit saisonaler Bepflanzung zieren nun neue Blumen, wie zum Beispiel auch rund um den Brunnen hinter der Kaiser-Friedrich-Halle. Auch Sommerblumenbeete an der Voliere im Bereich des Betriebshofes an der Bettrather Straße wurden bepflanzt.

menü-bring-dienst
1 MENÜ GRATIS für die erste Wochenbestellung
Keine Vertragsbindung
QUALITÄTSMENÜ SERVICE
Der fahrbare Mittagstisch, wir liefern täglich verzehrheiß ab 1 Portion, auch an Sonn- und Feiertagen frei Haus
7 verschiedene Menüs
1 Diabetiker geeignetes Menü
1 kaltes Menü
1 Salatplatte
Menü für den kleinen Hunger
Menü für den verwöhnten Gaumen
Menü ab € 4,90
Fordern Sie unverbindlich unseren aktuellen Speiseplan mit Preisen an!
(02166) 678 764 • Fax (02166) 975 23 64

Interview mit Manfred Clasen, Geschäftsführer der 1. Venner KG



Hallo Herr Clasen. Seit der Jahreshauptversammlung der 1. Venner KG im März üben Sie das Amt des Geschäftsführers aus. Stellen Sie sich doch erst einmal vor.

Manfred Clasen, 67 Jahre, verheiratet, Textilmaschinenbautechniker, Wohnort: Mennrath

Sie wohnen nicht gerade in der Nähe von Venn. Wie sind Sie zur 1. Venner KG gekommen?

Am Anfang meiner Ehe hatten wir eine Wohnung in Venn und haben hier viele Freunde kennengelernt. Einige waren im Jahr 2001 Mitbegründer der 1. Venner KG. So sind wir im Jahre 2002 der Gesellschaft beigetreten, mit der Option, den Karnevalswagen mit zu gestalten.

Dann haben Sie viel zum Aufbau des Vereins beigetragen und sind praktisch seit der 1. Stunde der Wagenbauer.

Alle Mitglieder der ersten Stunde waren daran beteiligt. Ich agiere lieber im Hintergrund und bin für fast alles offen.

Dass Sie lieber im Hintergrund agieren, ist bekannt. Jetzt wagen Sie sich in den Vordergrund. Als Wagenbauer haben Sie ein Meisterstück nach dem anderen geschaffen. Woher kommen die Ideen?

Danke! Für einen kleinen Verein ist es nicht immer leicht, jedes Jahr den Wagen neu zu gestalten, wenn die Finanzen beschränkt sind. Das Motto muss einmal stehen und dann kommen die Ideen von allein.

Einige persönliche Fragen:
Was ist Ihre Lebensphilosophie? Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst, für diese Welt. (Mahatma Gandhi)

Was ist Ihre größte Hoffnung? Dass wir noch einige Karnevalsjahre erleben dürfen. Frei nach unserem Gruß „Möt völl Freud“

Was ist Ihre heimliche Leidenschaft? Tanzen.

Was ist Ihr Urlaubsland Nr. 1? Kein Bestimmtes.

Was haben Sie mit Ihrem ersten selbstverdienten Geld gemacht? Einen wunderschönen Opel Coupé (3 Gang Lenkradschaltung Baujahr 63) gekauft und gefahren.

Wer war der Held Ihrer Kindheit? Wie man an meinem Alter ersehen kann, waren zu dieser Zeit die Cowboys die Helden.

Was würden Sie einem Freund niemals verzeihen? Wenn er mich bewusst belügt.

Was treibt Sie zur Verzweiflung? Meine Ungeduld.

Was ertragen Sie nur mit Humor? Den Karneval.

Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft des Vereins? Dass wir den Kinderkarnevalszug Tulpensonntag in Venn, noch lange durchführen dürfen.

Vielen Dank für das Interview „Möt völl Freud.“

MÜHLEN ROLLADEN
▲ Rollladen ▼ Rolltore
▲ Jalousien ▼ Klappläden
▲ elektrische Antriebe ▼ Steuerungen
▲ Markisen ▼ Wintergartenbeschattung
▲ Einbruchschutz ▼ Roll- und Scherengitter
Rollladen und Sonnenschutz aus Meisterhand
warema
Heinrich Mühlen, Rollladen · Inh. Michael Feldges · Meisterbetrieb
Marie-Bernays-Ring 17c · 41199 Mönchengladbach · Tel. 0 21 66 / 60 65 83 · Fax 60 92 45

RENOVATIO IHR SANITÄTSHAUS
Einlagen, Bandagen, Orthesen, Kompressionstherapie, Gehhilfen, Schuhe u.v.m.
Sanitätshaus Renovatio
Renovatio GmbH
Rudolfstr. 10
41068 Mönchengladbach
Telefon: +49 (0) 21 61/8 30 66 40
Fax: +49 (0) 21 61/8 30 66 41
E-Mail: mail@reno-vatio.de
Internet: www.reno-vatio.de

Schaufenster Hardt-Venn

2te-Hand-Kleidershop
Accessoires · Hausrat · Bücher
“Volksverein Mönchengladbach” gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH
Roermonder Straße 56–58 · 41068 MG
0 21 61 - 8 39 48 97 · www.volksverein.de

Probleme in Fragen des Rentenrechts oder zur Erwerbsminderung?
Probleme in Fragen des Pflegerechts, zur Schwerbehinderung oder zur Rehabilitation?

Der VdK berät und unterstützt in allen Sozialrechtsfragen
Der VdK mischt sich auch ein bei der örtlichen Umsetzung von Inklusion
vital • dynamisch • kompetent
Werden auch Sie Mitglied im größten deutschen Sozialverband!
Erstinformationen: Mo, Mi und Do von 09:00 bis 13:00 Uhr und übers Internet
VdK
Friedhofstraße 39
41236 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 24 85 14
Telefax (0 21 66) 2 11 32
eMail: kv@vdk-moenchengladbach.de
Internet: www.vdk-moenchengladbach.de
Ihr Kontakt zum VdK-Ortsverband Rheindahlen/Hardt
Lothar Mietz • Telefon (0 21 61) 58 25 54
Ihr Kontakt zum VdK-Ortsverband Stadtmitte-West
(Beltinghoven, Venn, Windberg, Waldhausen, Hehn, Holt, ...)
Hildegard Scholten • Telefon (0 21 61) 5 21 41

VHS-Tonwerkstatt: Freies Töpfern

Die Volkshochschule Mönchengladbach lädt zum Workshop „Tonwerkstatt: Freies Töpfern“ unter der Leitung von Claudia Schrammen-Herrmann ins Atelier „Kunst und Keramik“ an der Mülgaustraße 325 ein. Ob figürliche Plastiken, Gefäße oder Objekte abstrakter Art: Am Samstag, 11. Juni, können die Teilnehmer von 10 bis 17 Uhr ihre schöpferischen Ideen gezielt umsetzen und voneinander lernen. Zusätzlich zur Teilnahmegebühr von 45 Euro wird eine Materialgebühr von 25 bis 40 Euro, abhängig von Größe und Materialauswahl, vor Ort eingesammelt (Kurs-Nr. PE5003S). Weitere Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25 6400.

VHS Wochenende in MG

Am Wochenende 11. und 12. Juni finden in den Räumen der Volkshochschule an der Lüpertzender Straße 85, unterschiedliche Workshops statt. Weitere Information und Anmeldung unter www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25 6400.

Digitale Fotografie:

Im Workshop werden die Grundlagen der Fotografie mit digitalen Spiegelreflex-, Bridge- und Systemkameras vermittelt. Die Teilnehmer erhalten am Samstag, 11. Juni von 9 bis 15:30 Uhr einen Überblick zum Stand der Technik bei Digitalkameras, Wechselspeichern und Druckern. Anhand praktischer Beispiele werden die Arbeitsschritte von der Aufnahme bis zum optimierten Bild geübt. Kosten: 31 Euro (Kurs-Nr.: PE8005F).

Hasso oder Fiffi - Wie heißt eigentlich ihr persönlicher Schweinehund?

Vermutlich hat jeder schon einmal auf die eine oder andere Art und Weise seinen inneren Schweinehund kennengelernt. Beim kreativen Workshop am Sonntag, 12. Juni lernen die Teilnehmer von 9.30 bis 15.30 Uhr ihren Schweinehund persönlich kennen. Sie geben ihm ein Aussehen und einen Namen und machen ihn dadurch vom Feind zum Freund. Kosten 38 Euro (Kurs-Nr.: PC1201F).

Fotowettbewerb für den Kalender 2017: „Mönchengladbach - einmal anders“

Seit 2001 gestaltet die Stadtsparkasse Mönchengladbach ihren Foto-Wand-Kalender mit Hilfe eines Fotowettbewerbs. Seither wurden zahlreiche Fotos von interessanten Orten und Motiven unserer Stadt in diesem Kalender gezeigt. Das Interesse der Hobbyfotografen ist nach wie vor groß und so findet auch für den Kalender 2017 wiederum ein Fotowettbewerb statt. Diesmal lautet das Thema „Mönchengladbach – einmal anders“. Die Stadtsparkasse Mönchengladbach freut sich auf zahlreiche Fotoeinsendungen von Hobbyfotografen, die unsere Stadt „einmal anders“ in Szene setzen, nämlich aus ungewöhnlichen, originellen Perspektiven. Gemeint sind unterschiedliche Blickwinkel, die Mönchengladbach z. B. aus der Vogel- oder Froschperspektive, gespiegelt oder der Schrägsicht zeigen. Wichtig ist hierbei, dass der Bezug zu Mönchengladbach auf dem Foto zu erkennen ist. Des Weiteren sollten die Fotos in jüngster Vergangenheit aufgenommen worden sein. Jedes für die einzelnen Monate ausgewählte Bild wird mit 200 Euro prämiert. Eine Auswahl der eingereichten Fotos wird im Herbst 2016 in einer Ausstellung in den Räumlichkeiten der Stadtsparkasse präsentiert. Jeder Fotograf kann maximal drei Fotos im Format 20 x 30 cm einreichen. In die Auswahl kommen alle Einsendungen, auf deren Rückseite Name, Anschrift sowie eine kurze Beschreibung des Motivs und des abgelichteten Ortes vermerkt sind. Einsendungen können bis zum 31. Juli 2016 eingereicht werden an: Stadtsparkasse Mönchengladbach, Vorstandssekretariat/Unternehmenskommunikation, Bismarckplatz 10, 41061 Mönchengladbach.

Herzlich willkommen

In 2016 wird der „Arbeitsplatz Kunst“ an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden stattfinden. Am Wochenende des 4. und 5. Juni öffnen die Künstler in Neuss, Kaarst und Korschenbroich ihre Ateliers. Am 11. und 12. Juni werden die Städte Jüchen, Grevenbroich, Dormagen, Rommerskirchen und Meerbusch Arbeitsplatz Kunst veranstalten. An diesen Wochenenden öffnen die Künstler der jeweiligen Städte ihre Ateliers für alle kunstinteressierten Besucherinnen und Besucher. Öffnungszeiten der Ateliers: samstags von 13.00 – 19.00 Uhr und sonntags von 11.00 – 18.00 Uhr. Was das alles mit uns zu tun hat? Im nahen Jüchen (Kamphausen 171) öffnet auch Renate Fellner ihr Atelier und ihren Skulpturengarten. Mehr unter www.arbeitsplatz-kunst.de

Ihre Stadtteilzeitung auch im Internet unter:

www.kul-verlag.de

Die Drogenberatung Mönchengladbach ...

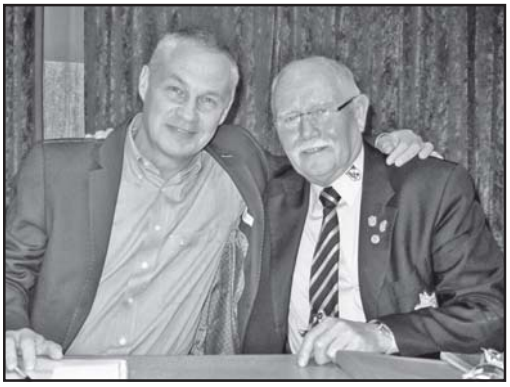
WE- ... legt ihren Jahresbericht 2015 vor. Im Vorjahr wurden insgesamt 1.181 Menschen beraten und betreut. Die Gesamtentwicklung der Arbeit verläuft seit Jahren kontinuierlich, sowohl bezüglich der Anzahl der Menschen, die die Drogenberatung aufsuchen, als auch bezüglich der inhaltlichen Schwerpunkte. Die Hilfen der Drogenberatung umfassten auch 2015 die große Spannbreite von der Prävention, der Beratung von DrogenkonsumentInnen und deren Angehöriger, dem Ambulant Betreuten Wohnen bis hin zum Streetworkprojekt. Die Anzahl der KlientInnen ist seit 2005 ständig angestiegen. Seit 2010 befindet sie sich auf einem konstant hohen Niveau mit leichten Schwankungen in der Beratungsarbeit. Die Zahl der MitarbeiterInnen und die Zahl der Fachleistungsstunden ist seit 2005 gleich geblieben. Die angemessene Versorgung und Beratung der KlientInnen wird durch intensive qualitätssichernde Maßnahmen und Umstrukturierungen der Angebote bezogen auf die unterschiedlichen Beratungsbedarfe des Klientels gewährleistet. Der größte Teil der Hilfeangebote der Drogenberatung wird durch Leistungsvereinbarungen mit der Stadt Mönchengladbach, dem Landschaftsverband Rheinland und durch Landesmittel finanziert. Die Drogenberatung hält jedoch auch Angebote vor, die nicht oder nicht ausschließlich durch kommunale Mittel und Landesförderungen abgedeckt sind.

Die Auswertung der KonusmentInnen nach Ortsteilen gliedert sich wie folgt:
MG-Zentrum 529 (51 %), Rheydt 206 (20 %), Giesenkirchen 69 (7 %), Odenkirchen 65 (6 %), Neuwerk 31 (3 %), Wickrath 25 (2 %), Rheindahlen 24 (2 %), Hardt 17 (2 %). Die Prozentangaben wurden gerundet.

Der Fachbereich Streetwork führt in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Diakonischen Werk Mönchengladbach seit nunmehr 11 Jahren das Projekt der niedrigschwelligen aufsuchenden Hilfen auf der Straße durch. Niedrigschwellige Drogenhilfe versteht sich als ein sozialraumbezogenes, akzeptanzorientiertes Unterstützungsangebot für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen oder anderen sozialen Problemen in kooperierender Vernetzung mit verschiedenen Hilfseinrichtungen der Stadt. Die Betroffenen werden an öffentlichen Plätzen in den Stadtkernen Mönchengladbach und Mönchengladbach-Rheydt aufgesucht.

Die Präventionsarbeit im Jahr 2015 führte erfolgreich bewährte Angebote aus den Vorjahren fort.

Exprinz steht im Schatten



MT- Ruhig ging es zu auf der Jahreshauptver-sammlung des Mönchengladbacher Karnevalsverbandes (MKV) am 25. Mai 2016. Vertreter von 36 Karnevalsgesellschaften konnte Vorsitzender Bernd Gothe an diesem Abend im Saal der Gaststätte „Alt Eicken“ begrüßen. In seinen Ausführungen zum Bericht stellte Gothe dar, dass die Zeiten schwieriger werden um Menschen an den Karneval zu binden. Ebenso ist die Zahl der Sponsoren rückläufig. Der MKV und auch die Gesellschaften dürfen nicht nachlassen nach neuen Ideen Ausschau zu halten. Man muss neue Wege beschreiten im Karneval und viele Gesellschaften täten gut daran mehr gemeinsam zu arbeiten. Die Vereine sollten sich wieder mehr an die Wurzeln des Karneval erinnern und wieder mehr Mut zu Eigendarbietungen haben. Der Veilchendienstagszug in Mönchengladbach mit seinen 4.100 Teilnehmern gehört zu den 5 größten Umzügen in der BRD. Daran will man auch weiterhin anknüpfen. Das Thema Sicherheit spielt nach wie vor eine sehr große Rolle beim Umzug und ist mit Kosten von ca. 30.000 Euro verbunden. Beim Kassenbericht gab es keine Beanstandungen und sowohl der Kassierer als auch der Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet. Beim Tagesordnungspunkt Wahlen wurde es dann etwas sentimentaler. Nach 24 Jahren Vorstandstätigkeit schied Hans-Peter Jansen als stellv. Vorsitzender aus seinem Amt aus. Neugewählt wurde Ex-Karnevalsprinz Dr. Markus Hardenack. Er freut sich auf seinen neuen Tätigkeitsbereich. So wie Hans-Peter Jansen immer im Schatten von Boss Bernd Gothe stand, so bemüht sich Markus Hardenack jetzt aus dem Schatten von Jansen zu springen. Hans-Peter Jansen bleibt aber dem Karneval erhalten und kümmert sich in Zukunft mit um die Organisation des Veilchendienstagszuges. Insgesamt war er 8.820 Tage im Amt. Als Geschäftsführer wurde Horst Beines für weitere 3 Jahre bestätigt, ebenso wie Jost Fünfstück für dem Fachbereich VDZ. Als Kassenprüfer steht Andreas Graf zur Verfügung. Der Mitgliedsbeitrag bleibt stabil und wird nicht erhöht. Es soll ein Buch über die Geschichte des Karnevals in Mönchengladbach herausgegeben werden. Hier sind die einzelnen Gesellschaften gefordert Fotos und Berichte über ihren Verein weiterzugeben. Nach zwei Stunden fand die Versammlung ihr Ende. Das Foto zeigt Dr. Markus Hardenack und Hans-Peter Jansen. Foto: Michael Thomaßen

Bürgerbegehren gegen die Gründung der AöR Stadtbetrieb ohne Erfolg

Das Bürgerbegehren gegen die Gründung der Anstalt öffentlichen Rechts Stadtbetrieb Mönchengladbach kommt nicht zustande. Wie die Initiative jetzt Rechtsdezernentin Dörte Schall informierte, sind die benötigten Unterschriften für ein Bürgerbegehren nicht zusammen gekommen. Somit kann in Folge auch kein Bürgerentscheid auf den Weg gebracht werden. Am 19. Mai 2016 endete die Frist für das Sammeln der Unterstützungsunterschriften für ein Bürgerbegehren gegen den Ratsbeschluss vom 25. November 2015 zur Gründung einer AöR „Stadtbetrieb Mönchengladbach“. Das notwendige Quorum von rund 8.400 Stimmen kam nicht zustande. Eine Unterschriftenliste wurde der Verwaltung nicht überreicht.

ST. KAMILLUS KOLUMBARIUM

St. Kamillus Kolumbarium
Kamillianerstrasse 40
41069 Mönchengladbach

02161 573 45 10
02161 573 45 12
0162 446 33 54
info@st-kamillus-kolumbarium.de
www.st-kamillus-kolumbarium.de

Architektur: bdnp | Architekten BDA
Foto: Jörg Hempel Photodesign

Kontakt: Heinz-Josef Claßen
Öffnungszeiten Kolumbarium: täglich 9.00 bis 19.00 Uhr
Öffnungszeiten Büro: Mo | Mi | Do 10.00 bis 12.00 Uhr und Di | Fr 15.00 bis 17.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (außer an Feiertagen)

Umzüge Schlösser
Ihr Immobilienmakler und Möbelspediteur
ALLES aus einer Hand !
mit “Rund-um-Servicepaket” vom Fachmann

Wir suchen:
- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Grundstücke auch mit Altbestand

Thomas Schlösser

MG 0 21 61 / 5 64 60 99 • NE 0 21 31 / 27 36 29

Rentenberater Michael Schmitz

- Durchsetzung von Erwerbsminderungsrenten im Widerspruch oder Klageverfahren vor dem Sozialgericht
- Überprüfung der Rentenberechnung
- Rentenanträge
- Schwerbehindertenangelegenheiten

Elsternweg 8 • 41199 MG-Odenkirchen
Telefon: 0 21 66 / 60 15 67 • Telefax: 60 15 66
e-mail: m.schmitz@rentenberater-schmitz.de

VERLAG: 0 21 66 / 36 46
www.kul-verlag.de

Eine herzliche Einladung zu meiner Sommer Vernissage 2016

- GESPRUCHENES
- GELIDDERTES
- GEDANZTES

Eine Ausstellung mit Skulpturen und Bildern in Bronze und Glas

Samstag 02.07.2016 11.00 – 18.00 Uhr
Einführung der Skulpturen mit Liedern und Texten 12.00 Uhr
Sonntag, 03.07.2016 11.00 – 18.00 Uhr

Fellner
RENATE FELLNER
BILDHAUERIN

Kamphausen 171
41363 Jüchen-Kamphausen
Tel.: 02166 60 37 75,
www.fellnerrenate.de
fellnerrenate@web.de

VERLAGSSONDERSEITE

25. und 26. Juni 2016: 900 Jahre Hardt

Die ältesten bekannten Urkunden aus dem Jahr 1116 bzw. 1135 belegen, dass Hardt mindestens 900 Jahre alt ist, wie das Stadtarchiv dem Heimat- und Bürgerverein Hardt bestätigt hat. Deshalb wird am 25. bzw. 26. Juni 2016 an der Glockenstraße und auf dem Hardter Marktplatz in Hardt gefeiert.

Start ist am Samstag um 11.00 Uhr mit der Eröffnung des Handwerkermarktes und Kinderspiel-Angeboten des Hardter Turnvereins, der im Jahr 1901 gegründet wurde und damit 115 Jahre alt ist.

Nach der Begrüßungsansprache um 14.00 Uhr treten die Gesangsvereine Melodia und Dreiklang auf. Um 18.00 Uhr folgt dann der Auftritt der Mönchengladbacher Band Obergärig.

Der Sonntag startet mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr. Im Anschluss ist musikalischer Frühschoppen mit der Hardter Blasmusik. Weitere Hardter Vereine beteiligen sich am Nachmittag mit ihren Auftritten. Das Ende des Festes ist für 18.00 Uhr geplant. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

705 Jahre alt sind weitere Urkunden aus dem Jahr 1311, die belegen, dass es in Hardt Schöffen und eine Pfarrei gab. Ein eigenes Schöffensiegel bekamen die Schöffen aber erst im Jahr 1556 (also vor 450 Jahren).

Die St. Nikolaus Bruderschaft Hardt kann inzwischen auf 565 Jahre zurückblicken und weihte bei der Frühkirmes im Mai ihre neue Fahne ein. Und vor 10 Jahren wurde am 18. August die Mehrzweckhalle an der Hardter Gesamtschule eröffnet.

Im Herbst, am 19. November, soll ein Festakt die Feierlichkeiten abschließen. Zuvor findet am 22. Oktober der Hardter Mundartabend statt.

R. KROKER
IHR WERBEPROFI
Digitaldruck • KFZ-Beschriftung • Schilder / Lichtwerbung
Telefon: 0 21 61 / 55 19 23
www.kroker-werbeprofi.de

Fahrschule D. Schutz
Mit Spaß zum Führerschein
Diemo Schutz
Fahrlehrer
Vorster Straße 498 - 502
41169 Mönchengladbach/Hardt
info@fahrschuleDS.de
www.fahrschuleDS.de
02161-828406 /
0177-8238461

900 Jahre Hardt: Grußwort des Bezirksvorstehers

Liebe Hardterinnen, liebe Hardter,

wenige Monate nach meiner Wahl zum Bezirksvorsteher des Stadtbezirkes Nord, trug mir die Vorsitzende des Heimat- und Bürgerverein Hardt e.V., Hiltrud van de Mey, bei unserem ersten Kennenlernen anlässlich des Neujahrsempfangs die Würde an, die Schirmherrschaft der Hardter 900–Jahrfeier zu übernehmen. Dies war für mich eine große Ehre und deswegen sagte ich auch spontan zu.

Schirmherr zu sein, bedeutet Schutz und Hilfe zu geben, insbesondere für die großen Jubiläumsfeierlichkeiten am 25. und 26. Juni 2016. So war es mir eine große Freude, gemeinsam mit dem Vorstand des Heimat- und Bürgervereins, das Fest vorbereiten zu dürfen. Es wurde vieles beraten, beschlossen oder verworfen und es gab großherzige Unterstützung durch Firmen oder Einzelpersonen bis das Festprogramm feststand.

Aber es gab auch Rückschläge. So denke ich mit großer Betroffenheit an den allzu frühen Tod meiner Kollegin aus der Bezirksvertretung Nord, Anika Wilms. Sie wird vielen von uns, nicht nur beim eigentlichen Fest selbst, fehlen.

Nun aber gilt es, das Fest mit Leben zu füllen. Sie sind alle herzlich aufgerufen mitzuwirken. Schmücken Sie doch an den beiden Tagen Ihre Häuser, um so Ihre Teilhabe am Fest der Hardter für Hardter zu dokumentieren. Besuchen Sie zahlreich den bunten Marktplatz, den ökumenischen Gottesdienst und das vielseitige Bühnenprogramm auf dem Festplatz Glockenstraße.

Ich denke, der Vorstand des ausrichtenden Heimat- und Bürgervereins hat es verdient, dass das Fest zu einem tollen Erfolg für die Ortsgemeinschaft wird.

Ich lade Sie herzlich ein, dabei und ein Teil des ganzen, schönen Stadtteils Hardt zu sein!
Also dann – wir sehen uns bei „900 JAHRE UP D'R Hardt"!

Ihr/Euer Schirmherr

Herbert Pauls
Ratsherr der Stadt Mönchengladbach

VERLAGSSONDERSEITE

Die erste urkundliche Erwähnung Hardts findet sich in einem Text aus dem Jahre 1106, wie auch vom Stadtarchiv bestätigt wurde. So ein Jubiläum sollte man natürlich nicht „einfach so“ verstreichen lassen. Daher hatte der Heimat- und Bürgerverein schon früh beschlossen, dies mit einem großen Fest zu feiern. Schnell war aber auch klar, dass man dies nicht alleine würde stemmen können, und so wurden alle Hardter Vereine und Institutionen eingeladen, sich an der Planung und Gestaltung des Festes zu beteiligen. Die Resonanz war groß – das Ergebnis sehen und erleben wir am 25. und 26. Juni.

Es gibt einen Handwerkermarkt auf dem Hardter Marktplatz, der Glockenstraße und dem Kirmesplatz Glockenstraße. Der offizielle Startschuss ist Samstag um 14.00 Uhr. Handwerker in alter Tracht werden heute kaum noch gebräuchliche Handwerke vorführen und die in „Hardt aktiv“ zusammengeschlossenen Hardter Geschäftsleute werden natürlich auch präsent sein. Der Oldtimer-Traktorenclub wird seine Schätze präsentieren und für die Kinder werden mittelalterliche Spiele zum Mitspielen angeboten. Das Rahmenprogramm gestalten Hardter Vereine. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das Highlight stellt aber sicherlich der Auftritt von „Obergärig“ am Samstagabend dar.

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK:

Samstag, 25. Juni

11.00 Uhr	Marktbeschicker
14.00 Uhr	Kurze Ansprache
14.30 – 16.30 Uhr	MELODIA & DREIKLANG
18.00 – 22.00 Uhr	Turnverein mit Kinderspielen auf der Wiese

Sonntag, 26. Juni

10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
12.00 – 14.00 Uhr	Frühschoppen mit der HARDTER BLASMUSIK
14.30 Uhr	Verein Daheim Musik mit MARTIANS & EARTHLINGS
15.30 Uhr	St. Josefshaus „Flimm-Flämmkes“
16.30 – 18.00 Uhr	Auftritt „Mütterverein Hardt“

Schreinerei und Bestattungen
August Aretz
Inhaber Jochen Aretz
Ein Familienunternehmen seit 1946
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Sarg- und Urnenausstellung
- Beratung und Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie da!
Wir wünschen viel Spaß bei der 900-Jahr Feier
Hardter Waldtstraße 78 - 41169 Mönchengladbach - Tel. 02161 559382
www.schreinereiundbestattungen-aretz.de

Kumm loss mer fiere!
Alles Gute zu 900 Jahren
up d r Hardt wünscht das
Team der Nikolaus Apotheke
Nikolaus Apotheke
Alice Haefs-Traufetter
900 JAHRE UP D'R HARDT 1116 - 2016
Vorster Straße 508 • 41169 Mönchengladbach • Tel.: 0 21 61 / 5 54 54

Liebe Hardterinnen und Hardter,

900 Jahre Hardt, das ist ein guter Grund zum Feiern.Ich wünsche Ihnen dabei viel Spaß, gute Gespräche und Begegnungen. Werfen Sie einen Blick zurück auf die stolze Geschichte der Hardt und wagen Sie einen mutigen Blick in die Zukunft.

Im Namen der SPD-Nord gratuliere ich herzlich zum runden Geburtstag.

Vorsitzender der SPD Mönchengladbach Nord
Vorsitzender der SPD Bezirksfraktion Mönchengladbach Nord

SPDMG

ANZEIGE

Linden-Apotheke

Apotheker Norbert Ernst (e.Kfm)
Vorster Str. 536 · 41169 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61/55 95 08 · Telefax 0 21 61/55 72 12

Über 100 Jahre Apothekengeschichte in Hardt

Immer schon waren Arzneimittel ein untrennbarer Bestandteil der Heilkunst, zunächst aber ausschließlich durch die Ärzte hergestellt. Ab dem späten Mittelalter entwickelte sich zunehmend das eigenständige Berufsbild des Apothekers als Fachmann für die Herstellung der Arzneimittel.

Hardt musste aber noch wesentlich länger auf eine eigene Apotheke warten. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts waren die einzigen Arzneimittel-Quellen für die Hardter Bürger die Apotheken in Rheindahlen, Waldhausen, Dülken oder Burgwaldniel. Erst 1911 wurde dem Apotheker Paul Wilhelm Lambertz eine Konzession für die erste Apotheke in Hardt erteilt. Die Apotheke wurde am 26.April 1913 unter dem Namen „Apotheke in Hardt“ eröffnet.

Ihm folgte von Januar 1925 bis 1931 Apotheker Georg Iwan. Darauf folgend ging die Konzession an Apotheker Gottfried Menge, der die Apotheke dann 1949 in „Linden-Apotheke“ umbenannte. Ab 1952 übernahm Frau Apothekerin Roswitha Knoff die Weiterführung, zunächst als Verwalterin, später dann als Pächterin.

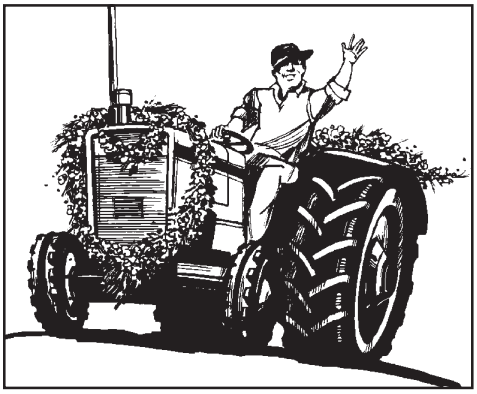
Zum 1. Januar 1958 pachtete dann Apotheker Joachim Schellenberger die Linden-Apotheke. Im Jahr darauf erfolgte der erste große Umbau. Die Apotheke erhielt eine erste Heizung (bis dahin wurde die Apotheke mit Öfen beheizt) und eine neuen Ladeneinrichtung.

35 Jahre später, am 1. Januar 1993, erwarb dann Apotheker Norbert Ernst die Linden-Apotheke. Es erfolgte eine grundlegende Umgestaltung und Anpassung an die Erfordernisse unserer modernen Zeit. Es entstanden moderne Apothekenräume, in denen es nicht nur den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Spaß macht zu arbeiten, auch die Kunden haben die Veränderungen positiv aufgenommen. So steht nun den Kunden ein engagiertes Team zur Verfügung und gewährleistet immer einen der modernen Arznei- und Hilfsmittelversorgung entsprechenden Standard – und blickt dabei auf 103 Jahre Apothekengeschichte in Hardt zurück.

Viel Spaß bei der 900–Jahr-Feier! **Ihr Team der Linden-Apotheke**

VERLAGSSONDERSEITE

Der Treckerclub! Zur Historie:



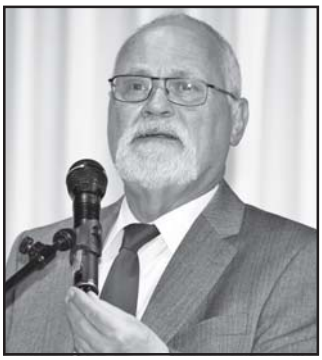
Peter Ruers und Klaus Beines trafen sich im November 1998 das erste Mal und überlegten, wer denn noch alles einen Schlepper hat. Dabei wurde der Entschluss gefasst einen Oldtimer Schlepper Club zu gründen. Im Februar 1999 trafen sich 6 Interessenten erstmalig in der Gaststätte zur Börse. Bei jedem weiteren Treffen wurden es mehr Teilnehmer. Man einigte sich auf den Namen

Landmaschinenfreunde „De Schruufer“ 1998 Hardt.

Landmaschinenfreunde deshalb, weil der Club nicht nur Traktoren, sondern auch die entsprechenden Geräte dafür zeigen möchte. So hat sich im Laufe der Jahre das ein oder andere Gerät gefunden, wie zum Beispiel einen Mähdrescher oder eine Strohpresse, Pflüge, Grubber usw. Die Landmaschinenfreunde fahren ein paar Mal im Jahr zu verschiedenen Traktortreffen in der Nähe und treffen sich ansonsten ganz locker nach Absprache zu einem Traktorenstammtisch. Heute ist leider nur noch der harte Kern von 5 Landmaschinenfreunden übrig geblieben. Über neue Interessenten würde sich der Treckerclub freuen. Kontakt: Reiner Schatten 02161/556143 oder Klaus Beines 02161/550734

Während der 900-Jahrfeier werden die Landmaschinenfreunde aus Platzgründen ca. 6 - 8 Traktoren ausstellen.

Der neue Chef der Kleingärtner



WE- Bereits im April trafen sich die Kleingärtner des Kreisverbandes MG in der Burggrafenhalle zur Jahreshauptversammlung. Für Johannes Kernbach (Foto), neuer Chef der ca. 2.800 Kleingärtner Mönchengladbachs, war diese Versammlung eine Premiere. Aber: Die Kleingärtner erlebten: Johannes Kernbach ist „angekommen“. Bei seiner Vorstellung stellte er klar: „Die Titelzeile einer Presseveröffentlichung ‚Der neue Chef der Kleingärtner will keine Grillgärtner‘ hat zu Irritationen geführt. Gemeint ist: Über das Grillen darf die Hege und Pflege des Gartens nicht vergessen werden!“ 48 Vertreter der 52 Kleingartenvereine waren anwesend. Sie entlasteten den Vorstand einstimmig. Im Jahresbericht 2015 stellte der Vorstand des Kreisverbandes die Leistungen der Kleingärtner einmal mehr heraus. 2015 leisteten die Kleingärtner 99.821 Stunden für das öffentlich zugängliche Grün. Multipliziert man das mit einem Stundensatz von 42 Euro, ergibt sich eine Eigenleistung der Kleingärtner in Höhe von knapp 4,2 Mio. Euro.

Die nächsten Termine: Vom 30.6. bis 2.7.2016 findet der nächste Kleingartenwettbewerb der Stadt MG statt. Am 3.7. werden die Wettbewerbsergebnisse bekanntgegeben. Die Siegerehrung findet am 8.9. im Casino des Betriebshofes der GEM statt. Während des Wettbewerbs werden die Mitglieder der Bewertungskommission in zweieinhalb Tagen ca. 33 Kilometer zurücklegen.

Künftig soll wieder mehr für den Zusammenhalt getan werden. Daher gibt es auch einmal jährlich eine Vereinsfahrt, die vorrangig für gewählte Vorstandsmitglieder der 52 KGV vorgesehen ist.

Am 10. September findet von 10.00 bis 17.00 Uhr im Vereinshaus der Güdderather Kleingärtner eine Schulung über das Kleingartenwesen statt. Foto: Werner Erkens

Landtagswahl 2017: CDU Mitglieder entscheiden am 28. Juni über ihre Kandidaten

Die Mitglieder der CDU Mönchengladbach entscheiden am 28. Juni, welche beiden Kandidaten sie bei der Landtagswahl 2017 ins Rennen schicken werden. Die Aufstellungsversammlung wird um 19.00 Uhr in der Stadthalle Rheydt beginnen. In der Sitzung des Kreisvorstands erklärten zwei Interessenten für den Südwahlkreis und drei Bewerber für den Nordwahlkreis ihre Kandidatur. Im Süden sind dies Frank Boss und Petra Heinen-Dauber. Im Norden Annette Bonin, Martin Heinen und Jochen Klenner. Die Landtagswahl wird voraussichtlich am Sonntag, 14. Mai 2017 stattfinden.

Container

Peter Pannhausen
Container - Dienst
Fachgerechte Entsorgung
Schrott - Müll - Bauschutt

Tel. 63 03 45
Fax 407 481
Handy 01 71 / 40 15 420

Gartengestaltung

Gartenbau Thelen:
Strauch-, Baum- und Heckenschnitte, Pflanzarbeiten, Fertigrasenverlegung. Schnell, fachgerecht und preiswert.
Tel. 02434-809470

Kleinanzeigen

Daun (im Sporthotel Grafenwald), Fe-Bungalow für 6 Personen. 3 Schlafzimmer, 2 Badezimmer und schöne Dachterrasse. Hallenbad, und viele Sportmöglichkeiten, ab 65 Euro pro Nacht
Tel.02161-559938

IMPRESSUM

SCHAUFENSTER
Hardt/Venn
erscheint monatlich, und wird kostenlos an die Haushalte verteilt.
e-Mail: info@kulverlag.de
Auflage: 8.900
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 3. 1. 2011 gültig.
Herausgeber und Verlagsleitung, Satz, Druck und Layout:
K.u.L.GmbH
41236 MG-Rheydt
Kuhlenweg 8
V.i.S.d.P.
P. Kiener
Anzeigenaufgabe / -annahme:
Telefon: 0 21 66 - 36 46
Telefon: 0 21 66 - 36 47
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
Anzeigenleitung:
Heinz-Herbert Schröder
Kuhlenweg 8
Telefon: 0 21 66 - 36 46
Mobil: 0173 - 2 68 87 75
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
Mail: info@kulverlag.de

Redaktionsanschrift:
Werner Erkens
Grünstraße 107
41199 Mönchengladbach
Tel.: 02166 60 99 00
Fax: 02166 68 14 03
Mail: info@erkens-werner.de

Nachdruck von der Redaktion der gestalteten Texten und Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion/Autoren gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Hochschw.-Wald (Schönwald) 70qm exkl.-Nichtr.Fe.-Wohnung, 2 Balk., Hallenb., Sauna, Garage. Keine Haustiere.
www.erholungs-urlaub.de.tl
Tel.02166 – 551 817.

Kleinwalsertal, 2 Zi.Fe. Wohnung, r.Lage, Südbalk., Bergblick, Hallenbad, Sauna, Solarium, k. Haustiere.
Tel. 02161 – 430 42.

30% auf alle Dienstleistungen von unserer neuen Stylistin bei **Hairlover**
Tel.: 0 21 61 - 6 53 56 92
oder 0173 5 22 11 16

Kinteks Haushaltsgeräte
Poststraße 40, MG-Wickrath, Tel. 0 21 66 / 85 01 51
Zulieferung • Service • Garantie • Ersatzteile
Gebrauchte Geräte www.kinteks.de
Waschmaschine u. Spülmasch. ab 75 €
Trockner u. E-Herde ab 75 €
Kühl- u. Gefrierschränke ab 50 €
Über 200 Stand- u. Einbaugeräte
Neue Geräte Ratenzahlung möglich
Waschmaschine, Spülmasch. ab 239 €
Kühl-/Gefrierschränke ab 119 €
Trockner, E-Herde ab 189 €

ils Ingvild Lemmen
Steuerberaterin
Moosheide 111 • 41068 MG
Tel.: 0 21 61 / 529 18
Ingvild Lemmen i.lemmen@stb-lemmen.de

secondHändchen
Kleidung für Mutter und Kind, Spielzeug, Kinderbedarf
Limitenstr. 31 Mo-Fr 9:30-18:00
MG-Rheydt Sa 9:30-13:00
»Volksverein.de«
T: 0177.59 28 214

Challiot
Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden

CDU-Ratsherr Hendricks erneut als ehrenamtlicher Richter berufen

Auf Vorschlag der Steuerberaterkammer Düsseldorf ist der direkt gewählte CDU-Ratsherr für den Wahlkreis Hardt und stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Fred Hendricks, für weitere fünf Jahre zum ehrenamtlichen Richter ernannt worden. Der CDU-Politiker wird auch weiterhin als Beisitzer den Verhandlungen der Kammer für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigtensachen beim Landgericht Düsseldorf beiwohnen. „Ich freue mich, dieses hochinteressante und verantwortungsvolle Ehrenamt auch in den kommenden fünf Jahren wahrnehmen zu dürfen“, betont Hendricks, der seit mehr als 30 Jahren als Steuerberater in seiner Heimatstadt MG tätig ist. „Ebenfalls bin ich sehr dankbar für das Vertrauen, das die Kammer mir erneut durch die Ernennung ausgesprochen hat. Gerade berufsrechtliche Verfahren müssen konsequent, aber gleichfalls mit einer großen Sensibilität und mit Fingerspitzengefühl geführt werden. Es ist für mich eine Ehre, hierbei helfen zu dürfen.“

Manuela Luhnen als Vorsitzende der CDU Venn wiedergewählt

Die Mitglieder der CDU Venn haben ihren neuen Vorstand gewählt. Vorsitzende ist weiterhin Ratsfrau und Stellvertretende Bezirksvorsteherin Manuela Luhnen. Stellvertretender Vorsitzender und Mitgliederbeauftragter ist künftig Karsten Renkes - die Schriftführer sind Jürgen Timmermanns und Andreas Cuypers. Als Beisitzer im Vorstand wurden gewählt: Katja Becker, Andreas Girthen, Birgit Bödeker und Herbert Lauth. Bei der Versammlung, die vom Ehrenvorsitzenden der CDU Venn Herbert Backes geleitet wurde, berichtete neben den Wahlen der Planungsdezernent der Stadt Mönchengladbach Dr. Gregor Bonin über das Konzept „Wachsende Stadt“ und die Auswirkungen und Ziele für den Stadtteil Venn.

Seit 1875
Bestattungen Pesch
Hardt am Friedhof
41169 Mönchengladbach-Hardt
Rasselner Kirchweg 15
Tag und Nacht für Sie erreichbar
Bestattungsvorsorge –
um die letzten Dinge des Lebens zu regeln
Telefon 02161-559661

Odenkirchener Nachrichten
Schaufenster Rheindahlen Hehn-Holt
Im Internet unter www.kul-verlag.de
Der Lokalbote
Schaufenster Hardt-Venn
Schaufenster Wegberg
Druckerei K.u.L. GmbH
Tel. 021 66 / 36 46
E-Mail:info@kulverlag.de
Kuhlenweg 8 • 41236 Mönchengladbach

KIMMANN
Gartentechnik
●Verkauf ●Verleih ●Reparaturservice

Reparatur aller Fabrikate*.
Hol- und Bringservice.
Heckenscheren und Rasenmähermesser werden bei uns auch geschliffen.
(*vorausgesetzt es gibt Originalteile)
Düsseldorfer Str. 54 (Toreinfahrt), 41238 MG-Rheydt, Tel. 0 21 66 / 12 41 62, Fax 0 21 66 / 12 41 64
e-mail: kimmannmg@yahoo.de

NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS
Die nächste Ausgabe erscheint am 08.07.2016

CHINA RESTAURANT JASMIN
Aktion von Juni bis Ende August 2016
Großes Chinenisches und Mongolisches Buffet mit Live-Grill
p.P. ~~14,90~~ € jetzt 13,90 €
Großes Chinenisch-Mongolisches Abendbuffet mit Live-Gril
Mo.-Sa. 18.00-22.00 Uhr - Erwachsene 14,90 €
Kinder von 5 bis 10 Jahre 7,90 €
An Sonn- u. Feiertage 16.30-22.00 Uhr 14,90 €
MONTAGS ist SENIORENTAG! Gäste ab 60 Jahren erhalten an diesem Tag 20% Rabatt auf den Buffetpreis (Außer an Feiertagen)
Wir servieren auf unserer großen Sonnenterrasse auch erfrischende Cocktails
Großes Chinisches-Mongolisches Mittagsbuffet mit Live-Grill
Mo.-Sa. 12.00-14.30 Uhr Erw. 7,90 € • Ki. 6-10 J. 5,40 • 2-5 J. 2,90 €
Sonntags: Happy Hour 12.00-16.30 Uhr 12,50 €
Chinesisches Mittagsbuffet
(Mo.–Sa.: 12.00–14.30 Uhr außer Sonn- & Feiertage)
Erwachsene 7,90 €/Person · Kinder bis 10 Jahre 5,40 €/Kind
Chinesisches & Mongolisches Buffet + LIVE-GRILL
(Täglich: 18 00–22 Uhr Sonn- & Feiertage: 12,00–22,00 Uhr)
Erwachsene 14,90 €/Person · Kinder bis 10 Jahre 7,90 €/Kind
5 € GUTSCHEIN ab 30 EURO VERZEHR
Name
Adresse
BAHNSTRASSE 128 • 41069 MÖNCHENGLADBACH
JETZT TISCH RESERVIEREN: 0 21 61 / 59 37 44

15.000 Euro für AWO aus PS-Zweckertrag der Sparkasse

Insgesamt 15.000 Euro konnten Oliver Bähren, Abteilungsleiter für das Firmenkundengeschäft mit der Arbeiterwohlfahrt, Joachim Schlösser und Ralf Schacher, alter und neuer Leiter der Geschäftsstelle Westend, für die Stadtsparkasse Mönchengladbach übergeben. Das Geld stammt aus dem Zweckertrag des PS-Prämiensparens. Mit PS – der Lotterie der Sparkasse – erhalten Kunden die Möglichkeit, regelmäßige Beträge anzusparen, und gleichzeitig die Chance auf monatliche Gewinne. Ein Teil des Lospreises fließt in die Förderung örtlicher, gemeinnütziger Aktivitäten. Davon profitiert auch in diesem Jahr die AWO. Die Stadtsparkasse Mönchengladbach hat sich zur Unterstützung von drei Arbeitsfeldern des Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mönchengladbach e. V. und seiner Tochterunternehmen entschieden:

Die GAWO gGmbH kann im Wert von 2.500 Euro Maschinen wie ein Multi-System mit Rasenlüfter, Moosentferner, Kantenschneider und Bodenfräse, ein Kombi-Gerät mit Sensenkopf, Blasgerät, Hochentaster und Heckenschneider, ein Blasgerät, eine Motorsäge oder einen Trennschleifer beschaffen.

Zur Aufbewahrung von Lehr- und Lernmitteln für die vielfältigen Kursangebote kann das Bildungswerk der Generationen für 2.500 Euro ihr Mobiliar erweitern.

Schwerpunkt der finanziellen Unterstützung durch die Stadtsparkasse Mönchengladbach sind die von der AWO betriebenen Offenen Ganztagsgrundschulen. Das pädagogische Betreuungsangebot hilft bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ebenso, wie bei der Förderung der Grundschulkinder. Mit der Spende von 10.000 Euro können in allen elf Offenen Ganztagsschulen der AWO Tablet-PCs eingesetzt werden, mit denen die Kinder einen verantwortungsvollen Umgang mit den neuen Medien lernen können. Außerdem werden sie zu einer großen Erleichterung bei der Hausaufgabenbetreuung führen.

Oliver Bähren, Joachim Schlösser und Ralf Schacher von der Stadtsparkasse (v.r.n.l.), Ramona Bauschen, Uwe Bohlen und u. r. Barbara Vetter von der Arbeiterwohlfahrt, konnten sich direkt nach der Übergabe der Spende überzeugen, welche Arbeiten mit dem neuen Trennschleifer möglich sind. Herr Boden von der AWO demonstrierte den neuen Trennschleifer.

Unterwegs gelesen

Ich bin nicht auf der Welt um so zu sein wie andere mich gerne hätten!

Schaufenster Hardt-Venn